

Erstellen von Graustufen-Profilen in Photoshop

1. Bild mit Messstreifen kombinieren:

Öffnen Sie in Photoshop das Graustufendokument „Bilddatei zum Einfügen.jpg“. Fügen Sie in den freien Bereich ein Graustufenbild ein. Achten Sie darauf, dass die Bildmaße und der Bildfarbraum „Profilierungs-Testausgabe (ohne TWZ-Kompensation)“ unverändert bleiben! Überprüfen Sie die K-Werte des Messstreifens mit der Info-Palette in Photoshop.  
Platzieren Sie das Bild im oberen Rahmen dieses Arbeitsblattes.

2. Graustufen-ICC-Profil erstellen:

Drucken Sie das Blatt ein erstes Mal aus und ermitteln Sie die Flächendeckungen im Messstreifen (geräteneutrale Messung mit dem Densitometer).  
Passen sie die rote Kurve auf dem Arbeits-

blatt entsprechend an.

Tragen Sie die gemessenen Tonwerte auch in das entsprechende Photoshop-Fenster „Eigener Tonwertzuwachs“ ein (Siehe Hinweise auf Seite 2). Speichern Sie die Kurve dann mit einem passenden Namen als ICC-Profil ab („Graustufen speichern“).

3. Profil anwenden:

Konvertieren Sie das Testbild in das neue Profil („umwandeln“ – nicht „zuweisen“!). Speichern Sie das Bild unter einem sinnvollen Namen neu ab und vergleichen Sie beide Bilder in Photoshop visuell und messtechnisch (Info-Palette!) miteinander. Fügen Sie das umgewandelte Bild in das untere Viereck auf dem InDesign-Arbeitsblatt ein. Drucken Sie das Arbeitsblatt ein zweites Mal aus und überprüfen Sie es visuell und messtechnisch (Tonwerte des zweiten Bildes mit dem neuen Profil als zweite Kurve eintragen!).

Tragen Sie als dritte Kurve in das Diagramm die K-Dateiwerte des konvertierten Messstreifens (zweites Bild) ein, die Sie mit der Photoshop-Infopalette auslesen. Beschriften Sie die Kurven im Diagramm eindeutig.

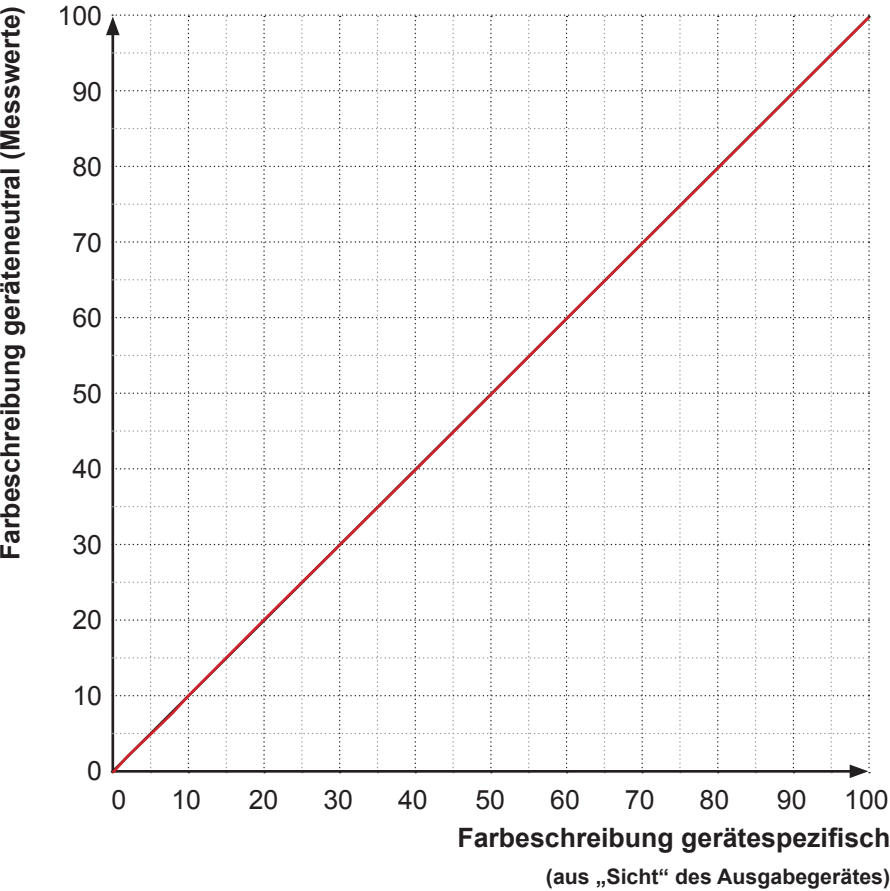
4. Schriftliche Zusammenfassung

Löschen Sie diesen gesamten Text sowie die roten Hilfs-Elemente und erläutern Sie hier, wie Druckerprofile generell erstellt werden. Erklären Sie den Unterschied zwischen den beiden Bildern und was die vier (! die 45°-Linie ist auch eine Kurve – was stellt sie dar?) Kurven bedeuten!

%-Werte  
geräteneutral

– Namen eintragen! –

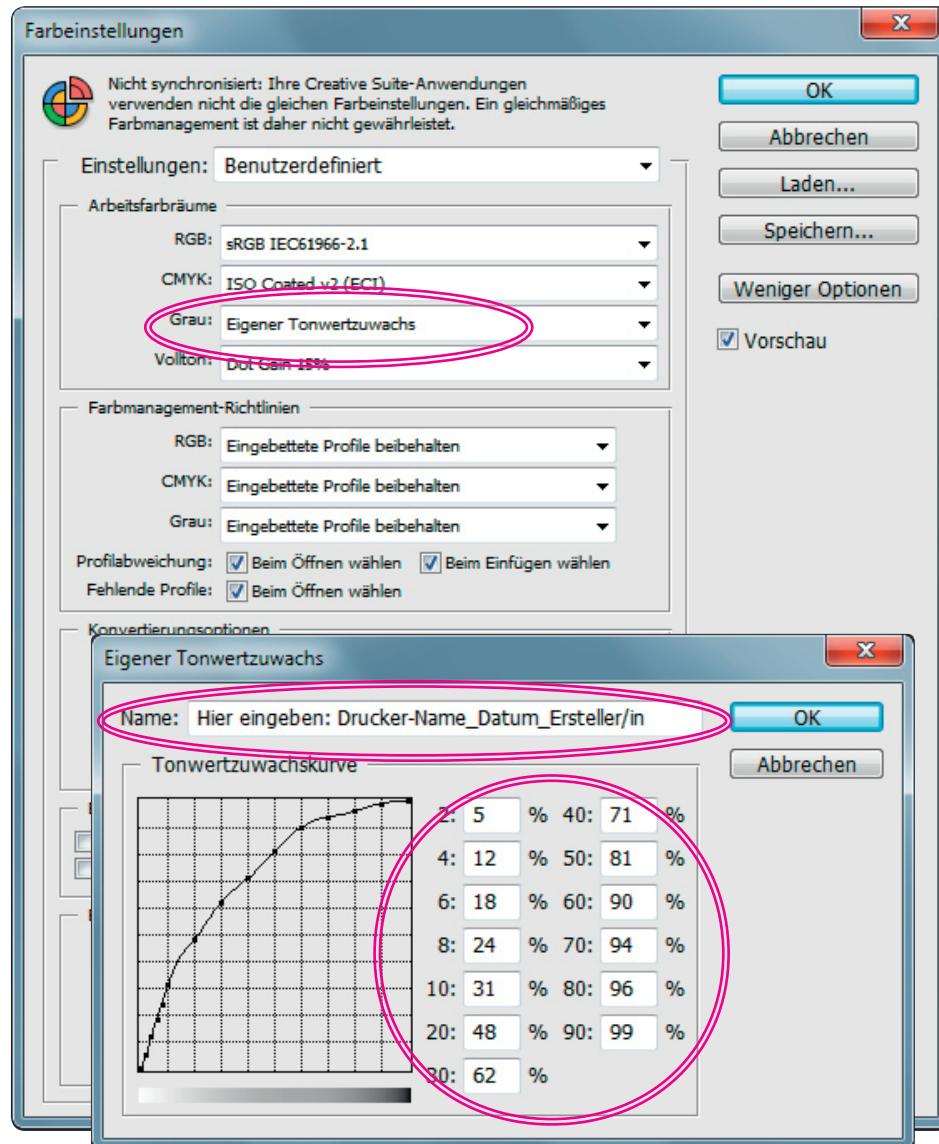
Die roten Tabellen helfen Ihnen beim Messen, die Werte von Hand auf Ihr Blatt zu schreiben. In der Datei selber werden sie NICHT ausgefüllt und vor dem letzten Ausdruck gelöscht!



Die roten Tabellen helfen Ihnen beim Messen, die Werte von Hand auf Ihr Blatt zu schreiben. In der Datei selber werden sie NICHT ausgefüllt und vor dem letzten Ausdruck gelöscht!

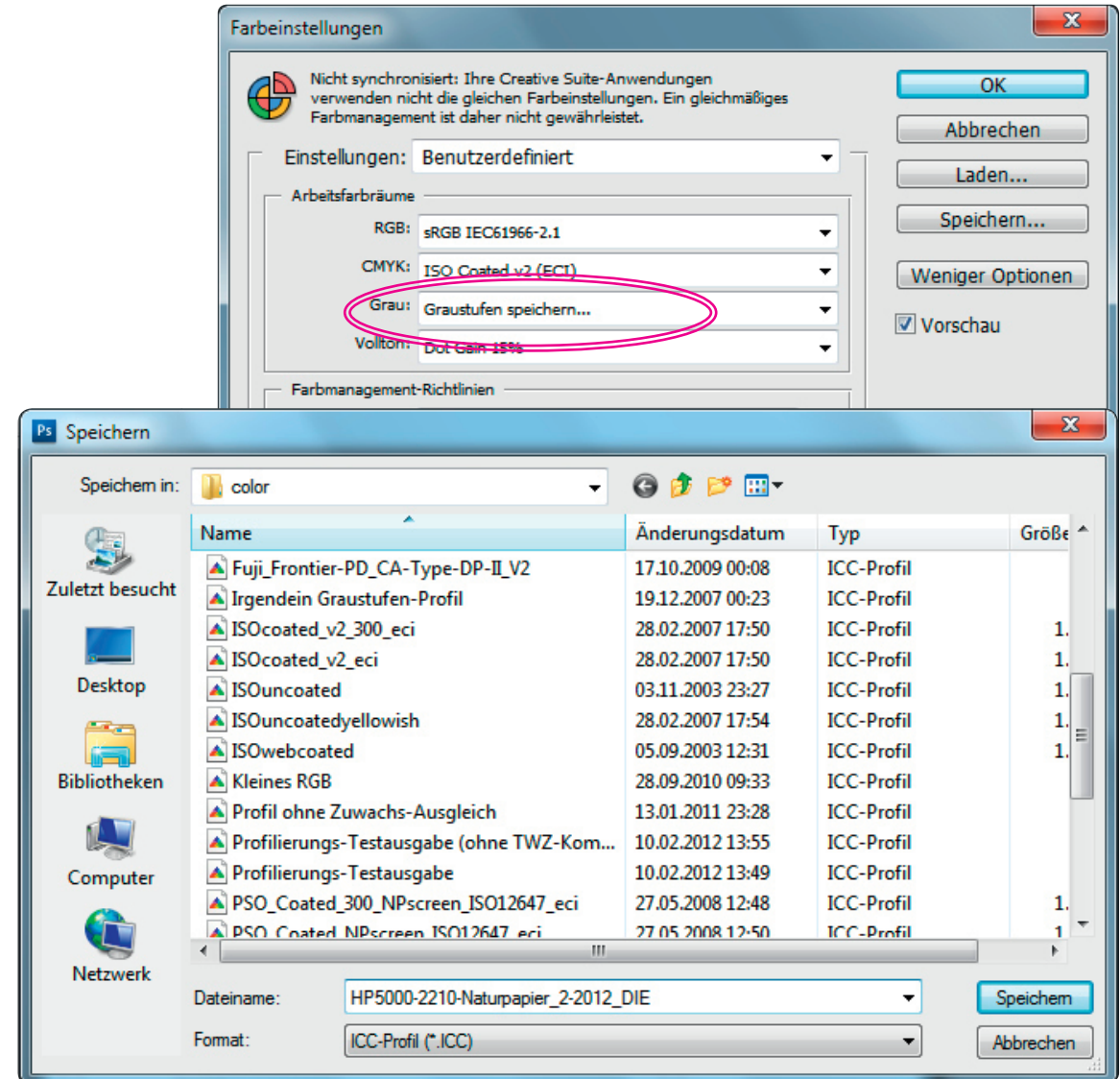
# Graustufen-Profil in Photoshop erstellen

1. In Photoshop das Fenster „Farbeinstellungen“ öffnen und „Eigener Tonwertzuwachs“ wählen.



2. Die Messwerte eintragen und einen aussagekräftigen Namen wählen.

3. ICC-Profil durch „Graustufen speichern“ erstellen.



ICC-Profile, die in diesem Profile-Ordner liegen, werden von Photoshop automatisch gefunden und in den entsprechenden Zuweisen-/Umwandeln-Dialogen angeboten. Profile, die an anderen Orten (z. B. Desktop) liegen, können mit der rechten Maustaste installiert, d. h. automatisch in den etwas versteckten Profile-Ordner kopiert werden.

